



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),

Sandro Kirchner, Dr. Franz Rieger, Alexander König, Alex Dorow, Klaus Holetschek, Dr. Martin Huber, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Alfred Sauter, Ulrike Scharf, Klaus Stöttner, Walter Taubeneder CSU

Drs. 18/4610, 18/5996

Unseren Mittelstand bei der Umsetzung des EU-Finalisierungspakets Basel III in den Brüsseler Fokus rücken

Durch die Umsetzung des Basel III-Finalisierungspakets in europäisches Recht darf es nicht zu einer Verschlechterung der Rahmenbedingungen für die Mittelstandsfinanzierung in Deutschland kommen. Mittelständische Unternehmen sind das Rückgrat unserer Wirtschaft.

Der Landtag begrüßt daher den engagierten Einsatz der Staatsregierung für den deutschen Mittelstand. Die Staatsregierung möge sich weiterhin bei Bund und EU dafür einsetzen, dass den spezifischen Belangen der deutschen Wirtschaft, vor allem des deutschen Mittelstands, bei der Umsetzung des Basel III-Finalisierungspakets Rechnung getragen wird.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident